

Bachelor of Laws (LL. B.)

Steuerrecht

Dieser Studiengang richtet sich an (Fach-)Abiturienten, die Studium und Ausbildung im Unternehmen verbinden möchten und eine Tätigkeit z.B. in den folgenden Unternehmensbereichen anstreben:

- Rechnungswesen
- Steuerberatung
- Wirtschaftsprüfung

Das Studium qualifiziert Sie u.a. für folgende Aufgaben:

- Beratung bei steuerrechtlichen Fragestellungen
- Erstellung von Jahres- und Zwischenabschlüssen nach HGB und Steuerrecht
- Ansprechpartner bei Betriebsprüfungen und Jahresabschlussprüfungen
- Analyse und Bewertung betrieblicher Kennzahlen
- Bearbeitung betrieblicher Steuerangelegenheiten
- Analyse betrieblicher Prozesse unter Berücksichtigung steuerlicher Aspekte

Mit Überblick durch das Steuerrecht

Die **Steuergesetzgebung** mit den zugehörigen Verordnungen, Richtlinien und Ausnahmen füllt ganze Regalwände. Hier die **richtige Problemlösung** zu finden, ist eine Anforderung, der sich Fach- und Führungskräfte des Steuerrechts täglich stellen. Genau das macht sie zu **gefragten Mitarbeitern** in Wirtschaftsunternehmen sowie bei Steuerberatern und Wirtschaftsprüfern.

Im Bachelor-Studiengang Steuerrecht lernen Sie aktuelles steuerrechtliches Wissen u.a. in den Bereichen Einkommensteuer-, Umsatzsteuer- und Körperschaftsteuerrecht in Kombination mit den Grundlagen der Betriebswirtschaftslehre. Neben der Aufstellung von Jahres- und Zwischenabschlüssen beschäftigen Sie sich mit der Analyse betrieblicher Prozesse unter Berücksichtigung steuerlicher Aspekte. Zusätzlich werden Sie gezielt in rechtswissenschaftlichen Methoden und Inhalten wie dem Gesellschaftsrecht, dem Insolvenzrecht, dem Wirtschaftsstrafrecht und dem Europarecht geschult.

Sie erwerben neben dem Fachwissen wichtigste Kompetenzen zur Optimierung ihrer analytischen Fähigkeiten, für lösungsorientiertes Handeln und unternehmerisches Denken – alles wichtige Voraussetzungen für erste Fach- und Führungspositionen.

Der Bachelor-Studiengang Steuerrecht trägt den speziellen Anforderungen steuerberatender Berufe bzw. Tätigkeiten Rechnung. Dafür sind die Studieninhalte praxisorientiert mit verschiedenen Steuerberaterkammern und -verbänden der Länder erarbeitet worden.

Sie beenden Ihr Studium mit dem akademischen Grad **Bachelor of Laws (LL. B.)**.

Von Experten anerkannt:



RA Dr. Dominik Scheuerer
Geschäftsführer, Steuerberater-
Verband e. V. Köln

„Mit dem FOM Bachelor-Studiengang Steuerrecht kommen Sie schneller ans Ziel: Denn für künftige Steuerberater, die ein FOM Studium absolviert haben, verkürzt sich die berufspraktische Zeit nach dem Studienabschluss auf drei Jahre – statt zehn Jahre ohne Studium.“



Prof. Dr. Olaf Müller-Michaels
ist Dekan für Wirtschafts- und Steuerrecht

„Der Bachelor-Studiengang Steuerrecht ist nahezu einzigartig in Deutschland, denn er wurde in enger Zusammenarbeit mit Steuerberaterkammern und -verbänden im gesamten Bundesgebiet entwickelt. Das bietet Ihnen einen entscheidenden Vorteil: Die Inhalte sind genau am Bedarf der Wirtschaft ausgerichtet und können daher geradewegs im Arbeitsalltag angewandt werden. Sie lernen, sicher mit sämtlichen praxisrelevanten Steuervorschriften umzugehen und daraus Lösungen zu entwickeln.“

Auszug aus dem Studienverlaufsplan³⁾

1. Semester	3. Semester	Besteuerung der Gesellschaften II	Steuerplanung & Steuergestaltung
Management Basics	Verfahrens- & Prozessrecht	Besteuerung der Gesellschaften II	Steuerplanung & Steuergestaltung
<ul style="list-style-type: none"> • Grundlagen der BWL, VWL, Recht und Entrepreneurship • Einführung wissenschaftliches Arbeiten 	<ul style="list-style-type: none"> • Abgabenordnung • Finanzgerichtsordnung • Verhalten vor dem BFH 	<ul style="list-style-type: none"> • Körperschaftsteuer II • Grunderwerbsteuer • Besteuerung der Personengesellschaften II 	<ul style="list-style-type: none"> • Nationale und internationale Unternehmensertragsteuerplanung • Ertragsplanung Unternehmer
Einkommensteuerrecht	Handels- & Steuerbilanzen	Vertiefung Umsatzsteuer	Wissenschaftliches Arbeiten (Abschlussarbeit)
<ul style="list-style-type: none"> • Persönliche/sachliche Einkommensteuer • Bemessungsgrundlage • Einkunftsarten 	<ul style="list-style-type: none"> • Konzernrechnungslegung • Verfahren der Bilanzanalyse • Bilanzsteuerrecht 	<ul style="list-style-type: none"> • Umsatzsteuer im europäischen Binnenmarkt • Besteuerungsarten und Formen 	<ul style="list-style-type: none"> • Ablaufplanung • Grundlegende Formvorschriften • Wissenschaftliche Struktur
Kompetenz- & Selbstmanagement	Gesellschafts- & Insolvenzrecht	Wahlpflichtmodul: Verhandlungsführung	Europarecht
<ul style="list-style-type: none"> • Berufserfolg und -anforderungen • Persönlichkeit • Kompetenzen • Selbstmanagement 	<ul style="list-style-type: none"> • Personen-, Kapitalgesellschaften • Gläubiger und Schuldner • Insolvenzgericht, Insolvenzverwalter 	<ul style="list-style-type: none"> • Verhandlungspositionen und Interessen • Kommunikation in der Verhandlung – verbal und non-verbal • Manipulationstechniken 	<ul style="list-style-type: none"> • Ziele und Zuständigkeiten der EU • Organe der EU • Währungsunion
2. Semester	4. Semester	Wahlpflichtmodul: Business English⁴⁾ E	7. Semester
Kostenrechnung & Buchführung	Besteuerung der Gesellschaften I	Wahlpflichtmodul: Business Communication Skills⁵⁾ E	Repetitorium Steuerrecht
<ul style="list-style-type: none"> • Kosten- und Leistungsrechnung • Doppelte Buchführung • EDV-gestützte Buchführung 	<ul style="list-style-type: none"> • Körperschaftsteuer I • Besteuerung der Personengesellschaften I 	<ul style="list-style-type: none"> • Dictionary skills • Introduction to business communication • Introduction to business vocabulary & functions 	<ul style="list-style-type: none"> • Einkommensteuerrecht • Umsatzsteuer • Internationales Steuerrecht • Steuerstrafrecht
Wirtschafts- & Privatrecht	Besteuerung von Übertragungsvorgängen	Wahlpflichtmodul: Business Communication Skills⁵⁾ E	Bachelor-Thesis/Kolloquium
<ul style="list-style-type: none"> • BGB Allgemeiner Teil • Schuldrecht Allgemeiner Teil • Handelsrecht 	<ul style="list-style-type: none"> • Vertiefung Einkommensteuer • Erbrecht; Erbschafts- & Schenkungsteuer 	<ul style="list-style-type: none"> • Managing discussions • Producing well structured short reports • Adapting behaviour and language across cultures 	<ul style="list-style-type: none"> • Schriftliche Abschlussarbeit und Kolloquium
Grundlegende Steuerarten	Finanzierung Basics	6. Semester	Hochschulabschluss: Bachelor of Laws (LL.B.) Im Studiengang Steuerrecht
<ul style="list-style-type: none"> • Umsatzsteuer • Gewerbesteuer 	Verfassungs- & Verwaltungsrecht	Projektmanagement & IT-Grundlagen	
Quantitative Methoden Mathematik/Statistik	Verfassungs- & Verwaltungsrecht	Wirtschafts- / Unternehmensethik	
<ul style="list-style-type: none"> • Finanzmathematik • Lineare Algebra • Univariate und bivariate deskriptive Statistik 	<ul style="list-style-type: none"> • Abgrenzung zum Privatrecht • Privatrechtliches Handeln der Verwaltung • Verwaltungsprozessrecht 	<ul style="list-style-type: none"> • Einführung in die Wirtschaftsinformatik • Grundlagen der Informationstechnologie • Softwarewerkzeuge für das Projektmanagement 	
5. Semester	6. Semester	7. Semester	
Steuerstrafrecht & Internationales Steuerrecht	Steuerstrafrecht & Internationales Steuerrecht	Steuerstrafrecht & Internationales Steuerrecht	
<ul style="list-style-type: none"> • Steuerhinterziehung • Steuerfahndung und -strafverfahren • Internationales Steuerstrafrecht 	<ul style="list-style-type: none"> • Moral und Ethik • Werte • Philosophische Grundlagen • Ethik und Ökonomie 	<ul style="list-style-type: none"> • Moral und Ethik • Werte • Philosophische Grundlagen • Ethik und Ökonomie 	

E englischsprachig Anrechnungsmöglichkeit von FOM Auslandsprogrammen. Für weitere Informationen kontaktieren Sie das International Office unter 0800 6608800.

³⁾ Studieninhalte können je nach Studienort variieren. Änderungen vorbehalten. ⁴⁾ Empfehlung: vorhandenes Sprachniveau Level A2. ⁵⁾ Zugangsvoraussetzung: Sprachniveau Level B2 (Nachweis bis Ende des 4. Semesters).

Auf einen Blick

Zeitmodelle

Abend- und Samstags-Studium

Zeitmodell 1

1, 2 oder 3 Abende/Woche (Mo–Fr), 18.00–21.15 Uhr und
2 oder 3 Samstage/Monat, 08.30–15.45 Uhr

Zeitmodell 2

Freitags, 18.00–21.15 Uhr und
samstags, 08.30–15.45 Uhr

Die durchschnittliche Vorlesungszeit beträgt ca. 9 Stunden pro Woche. ¹⁾

Tages-Studium

2 Tage/Woche (Mo–Fr), i. d. R. 08.30–15.45 Uhr oder
1 Tag/Woche und samstags, i. d. R. 08.30–15.45 Uhr

Studienorte

Aachen · Berlin · Bonn · Bremen · Dortmund · Duisburg · Düsseldorf · Essen · Frankfurt a. M. · Hamburg · Hannover
Köln · Mannheim · München · Münster · Wuppertal

Rahmenbedingungen

Zulassungsvoraussetzungen

- **Allgemeine Hochschulreife** (Abitur), Fachhochschulreife oder sonstige als gleichwertig anerkannte Vorbildung
- **und aktuelle Berufstätigkeit** (Vollzeit- sowie Teilzeittätigkeit) oder betriebliche Ausbildung, Traineeprogramm, Volontariat. Sollten Sie aktuell nicht berufstätig sein, jedoch eine Berufstätigkeit anstreben, kontaktieren Sie bitte unsere Studienberatung. Gerne prüfen wir gemeinsam Ihre individuellen Möglichkeiten der Zulassung.

Studienzeitmodelle

Die FOM bietet je nach Studienort und Studienbeginn (Winter- oder Sommersemester) unterschiedliche Vorlesungszeiten an. Studienortspezifische Informationen zu Semesterbeginn und Vorlesungszeiten erhalten Sie unter www.fom.de oder bei der **Zentralen Studienberatung**.

Semesterferien Abend- und Samstags-Studium

August und Mitte bis Ende Februar

Semesterferien Tages-Studium

Juli/August und Februar

Semesterferien Tages-Studium in Dortmund

August und Mitte bis Ende Februar

Dauer

7 Semester

Gebühren

12.390 €, zahlbar in 42 Monatsraten à 295 €

Die Studiengebühren sind ggf. steuerlich absetzbar.
Sprechen Sie mit Ihrem Steuerberater oder dem Finanzamt.

Prüfungsgebühr

300 € Einmalzahlung (mit Anmeldung zur Abschlussarbeit)²⁾

Anmeldung

Die Anmeldung zum Studium finden Sie unter:
fom.de/anmeldung

Leistungsumfang

180 Credit Points nach ECTS

Akkreditierung

Die FOM ist von der FIBAA systemakkreditiert.
Damit ist auch dieser Bachelor-Studiengang akkreditiert.

Die FOM Hochschule

- Mit über **46.000 Studierenden** auf **Platz 5** der bundesweit **420 Fachhochschulen und Universitäten** sowie **größte private Hochschule Deutschlands**
- Eine Initiative der gemeinnützigen **Stiftung BildungsCentrum der Wirtschaft**
- Hochschulzentren in **29 Städten** Deutschlands
- Studienerfolgsquote von **über 80 %**
- Über **1.900** haupt- und nebenberufliche Professoren und Lehrbeauftragte
- Über **1.000** Mitarbeiter aus **27 Nationen** in Beratung und Verwaltung
- Seit **1993** staatlich anerkannt
- Über **35** akkreditierte Studiengänge
- Akkreditiert durch den **Wissenschaftsrat**
- Systemakkreditiert: Das **Qualitätsmanagement** der FOM entspricht dem höchsten internationalen Standard (seit 2012 Gütesiegel der FIBAA, einer der bedeutendsten Agenturen zur Bewertung von Hochschulen)
- Eine der **forschungsstärksten** privaten **Fachhochschulen** Deutschlands (mit **10 Instituten**, **13 KompetenzCentren** und **über 500 Publikationen im Jahr**)
- Best-Practice-Hochschule der deutschen UNESCO-Kommission in der UN-Dekade **„Bildung für nachhaltige Entwicklung“** an Hochschulen
- Als einzige private Hochschule Mitglied im **Qualitätsnetzwerk „Duales Studium“** des Stifterverbands für die Deutsche Wissenschaft
- **37** Kooperationshochschulen weltweit
- Trägerin des **größten europäischen Studienprojekts** in China
- Über **800 Unternehmenskooperationen** in Deutschland, darunter Siemens, Allianz, Ford, Bertelsmann, Telekom, BP, IBM, thyssenkrupp, Peek & Cloppenburg Düsseldorf, AOK, Stadt München, Stadt Düsseldorf

☎ 0800 1 95 95 95
📞 0151 42 26 78 30
🌐 www.fom.de
✉ studienberatung@fom.de

f /fom
🐦 /FOMHochschule
📺 /company/fomhochschule
📺 /user/FOMChannel
📷 /fomhochschule
in /school/fom-hochschule-für-oekonomie-&-management

